



Bundesministerin für
Frauen, Familie, Integration und Medien

bundeskanzleramt.gv.at

MMag. Dr. Susanne Raab
Bundesministerin für Frauen, Familie, Integration
und Medien

Herrn
Mag. Wolfgang Sobotka
Präsident des Nationalrats
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2023-0.899.482

Wien, am 13. Februar 2024

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Dr. Scherak, MA, Kolleginnen und Kollegen haben am 13. Dezember 2023 unter der Nr. **17153/J** eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Stabsstelle Zollamt“ im ÖIF“ an mich gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 10:

1. *Welche konkreten Aufgaben beinhaltet die Stelle "Stabsstelle Zollamt"?*
 - a. *Seit wann gibt es diese Stelle?*
2. *Wann wurde diese ausgeschrieben?*
3. *Wo wurde sie ausgeschrieben?*
4. *Wie genau sah das Anforderungsprofil für die Position aus?*
5. *Handelte es sich bei der Besetzung dieser Stelle um eine nach dem Stellenbesetzungsgesetz oder eine nach dem Ausschreibungsgesetz?*
6. *Wie viele Bewerber haben sich für die Funktion der "Stabsstelle Zollamt" beworben?*
7. *Um welche Art von Beschäftigung handelt es sich bei dieser Funktion? (Freier Dienstnehmer, Angestellter, Beamter, Vertragsbediensteter etc..)*
 - a. *Wurde hier eine Planstelle besetzt?*

- i. Wenn ja, war das Bundesministerium für Frauen, Familie, Integration und Medien dabei beteiligt?*
 - 1. Wenn ja, wurde das BMKÖS davon in Kenntnis gesetzt?*
- 8. Gab es iZm der Besetzung dieser Stelle eine Kommission? (Begutachungskommission, Weiterbestellungskommission etc..)*
 - a. Wenn ja, wie war diese zusammengesetzt?*
- 9. Wer konkret zeichnete für die Bestellung der Stelle verantwortlich?*
- 10. War Ihr Ministerium in die Planungen des Umzugs des ÖIFs in die Zollamsstraße involviert?*
 - a. Wenn ja, inwiefern?*
 - b. Wenn ja, wie viel hat der Umzug gekostet?*
 - c. Wenn ja, wie hoch ist die monatliche Miete?*
 - i. Wie hoch war die monatliche Miete davor?*
 - i. Wie hoch war die monatliche Miete davor?*

Der Österreichische Integrationsfonds (ÖIF) ist ein Fonds der Republik Österreich gemäß Bundes-Stiftungs- und Fondsgesetz, verfügt über eine eigene Rechtspersönlichkeit und dient der Erfüllung gemeinnütziger Zwecke. Die selbständige Tätigkeit ausgegliederter Einrichtungen in privatrechtlicher Form ist keine Verwaltungstätigkeit, die der politischen Kontrolle iSd. Art. 52 Abs. 1 B-VG unterliegt. Der Fondsvorstand des ÖIF leitet den in der Parlamentarischen Anfrage angeführten Bereich „Stabsstelle Zollamt“ eigenverantwortlich gemäß seiner Satzung nach dem Bundes-Stiftungs- und Fondsgesetz 2015. Obwohl die gegenständlichen Fragen daher vom Interpellationsrecht grundsätzlich nicht umfasst sind, darf nachfolgende Information des ÖIFs zur Verfügung gestellt werden:

Der neue ÖIF-Standort soll in den Räumlichkeiten des ehemaligen Zollgebäudes, im Besitz der Austrian Real Estate (ARE) und somit im Eigentum der ÖBAG, in der Vorderen Zollamsstraße 3 in Wien, entstehen und wird über das ÖIF-Regelbudget finanziert (dargestellt im Detailbudget 10.01.06 Integration, Budgetposition 1-7330.044). Nach der geplanten Fertigstellung 2025 wird das Gebäude dem Österreichischen Integrationsfonds als Zentrale und Integrationszentrum dienen und wird die über mehrere Standorte in Wien verteilten Stellen ersetzen. Neben umfangreichen Beratungsflächen zu Deutschkursen und Integrationsangeboten wird die Zentrale über eine Reihe an Kurs- und Seminarräumen verfügen und es wird ein eigenes Frauenzentrum den Zuwanderinnen und weiblichen Flüchtlingen zur Verfügung stehen.

Ergänzend weise ich noch darauf hin, dass die leitenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des ÖIF auf dessen Webseite im Organigramm unter <https://www.integrationsfonds.at/der-oeif/organigramm/> öffentlich zugänglich dargestellt werden. Zudem sind unter <https://www.integrationsfonds.at/der-oeif/ueber-den-oeif/> die Jahresberichte, die Bundesabschlussrechnung des „Rechnungshof Österreich“ für 2022, der die Bilanz und Vermögens- und Ergebnisrechnung des ÖIF beinhaltet, abrufbar.

Mit dem Link [https://www.integrationsfonds.at/fileadmin/CG-Bericht 2022 ohne Unterschriftenfeld.pdf](https://www.integrationsfonds.at/fileadmin/CG-Bericht_2022_ohne_Unterschriftenfeld.pdf) ist der Corporate Governance Bericht des Österreichischen Integrationsfonds für das Geschäftsjahr 2022 online verfügbar.

MMag. Dr. Susanne Raab

